

Bei diesem Hospitale hat die Universität zwei Stellen frei, und eine dritte auf Ansuchen. Seit dem 29. April 1798 ist, nach erfolgter landesherrlicher Genehmigung, in diesem Jakobshospital ein stehendes Klinisches Institut eröffnet worden, zu welchem der von dem Stadtrathe erwählte und angestellte Arzt jedes Mal zum Lehrer, so wie der vom Stadtrathe erwählte und angenommene Wundarzt zum Demonstrator bei Sr. Königl. Majestät erbeten werden, und Allerhöchstdieselben haben Beiden gewisse Gehalte zugesichert. Die Aufsicht über die Lehrart und über die klinischen Scholaren ist dem Dechant der medicinischen Facultät übertragen.

Georgenhaus.

Deputirte. Hr. Stadtrath Stengel.

— — Söhlmann.

Prediger. Hr. M. Fr. Mor. Adolph Hänsel, ward 1813 in Leipzig M. Ritterstr. 723.

Arzt. Hr. Prof. D. Justus Radius. Lurgensteins Garten.

Wundarzt. Hr. Prof. D. Ernst Aug. Carus. Schloßg. A 2.

Hausverwalter. Hr. Carl Benj. Schiller.

Gegenschreiber. Hr. Glieb. Dan. Mäthe.

Lehrer der Waisenkinder.

Hr. Joh. Gfr. Vogel. Ritterstr. 716.

— Fr. Aug. Cubeus. Brühl, rother Krebs.

— Carl Ghelf. Schaarschmidt. Im Georgenhanse.

— Carl Chr. Michler, Gesanglehrer. N. Neum. 16.

Waisenvater der Knaben. Hr. Joh. Gfr. Schmidt.

Erzieherinn der Mädchen. Igfr. Amal. Louise Schedlich.

Hausbediente. Chr. Fr. Hinke,

Hr. Carl Grünbaum, } Aufseher.

Joh. Gfr. Andreas,

Carl Aug. Preuß, Thürmer und Bäcker.

C. Schwanecke, Pfortner.

Joh. Gfr. Rolle, Gärtner und Thorschließer.

Almosenamt.

Deputirte. Hr. Stadtrath D. Seeburg.

— — Söhlmann.

Arzt. Hr. D. Geo. Chr. Ghilf. Voigt.

Wundarzt. Hr. D. Joh. Carl Wilh. Walther.

Kassirer. Hr. Joh. Andr. Ruprecht. Stadtpfeisergsch. 655 d.

Aufwärter. Chr. Fr. Gräbner. Nikolaistr. 531.